GERMANTOGC

Kurze Texte Wir gehen zur Kita

Wir gehen zur Kita

Wenn meine Tochter und ich zum Kindergarten gehen, fassen wir uns normalerweise an. Wir unterhalten uns über das, was wir sehen: große Autos, kleine Autos, Hunde, Blätter auf dem Gehweg... Meistens gehen wir normal. Manchmal rennen wir, dann hüpfen wir wieder, manchmal gehen wir seitlich, manchmal rückwärts. Und manchmal möchte meine Tochter lieber getragen werden. Dann stellt sie sich vor meine Beine, streckt mir ihre Ärmchen entgegen und sagt: "Mama, Arm". Dann vereinbaren wir meistens, dass



ich sie ein Stück trage, bis zur nächsten Ecke, bis über die nächste Straße oder bis zum nächsten Baum, und dass sie dann alleine weiterläuft. Es klappt nicht immer, aber manchmal schon. Je mehr sie läuft, desto besser. Sie ist ja auch schon ganz schön schwer.

VOKABELN

wenn - when

tragen - to carry

das Bein, die Beine - the leg

die Kita, die Kitas – the kindergarten, daycare (Kindertagesstätte)

die Tochter, die Töchter – the daughter gehen – to go sich anfassen – to hold hands normalerweise - usually, normally sich unterhalten – to have a conversation sehen - to see groß - big das Auto, die Autos - the car klein - small der Hund, die Hunde - the dog das Blatt, die Blätter – the leaf der Gehweg, die Gehwege – the sidewalk meistens - mostly manchmal - sometimes rennen – to run dann - then hüpfen – to jump wieder - again seitlich - sideways rückwärts – backwards lieber – rather, to prefer

sich vor etw. stellen – put put oneself (standing)

mir die Arme entgegenstrecken – to stretch the

in front of sth.

 		—
		_

NEUE WÖRTER (Copy the new words.)

arms out towards me



Kurze Texte Wir gehen zur Kita

VOKABELN	NEUE WORTER (Copy the new words.)
der Arm, die Arme – the arm das Ärmchen, die Ärmchen – the little arm sagen – to say vereinbaren – to agree ein Stück – a bit bis zu – until nächste,-r,-s – next die Ecke, die Ecken – the corner der Baum, die Bäume – the tree alleine – alone, by oneself weiterlaufen – to continue walking klappen – to work immer – always Aber manchmal schon. – But sometimes it does. je mehr desto besser – the more, the better laufen – to walk ganz schön schwer – quite heavy	
NOTIZEN (Take notes on genders and cases, write do	own special expressions, example sentences,)

BEANTWORTE DIE FRAGEN (Answer the questions orally or on a separate sheet. Compare your answers to the answers at the bottom of this page.)

- 1. Wie gehen sie normalerweise zum Kindergarten?
- 2. Worüber unterhalten sie sich?
- 3. Wie laufen sie?
- 4. Wie zeigt die Tochter, dass sie auf den Arm will?
- 5. Was vereinbaren sie dann meistens?



Kurze Texte

Wir gehen zur Kita

DIKTAT (Dictation: Listen to the text again, pause the video after every sentence and write it down Then compare your text to the original text.)				

ANTWORTEN (answer key)

- 1. Sie fassen sich normalerweise an.
- 2. Sie unterhalten sich über das, was sie sehen.
- 3. Meistens gehen sie normal. Manchmal rennen sie, dann hüpfen sie wieder, manchmal gehen sie seitlich, manchmal rückwärts. Manchmal möchte die Tochter lieber getragen werden.
- 4. Sie stellt sich vor die Beine ihrer Mutter, streckt ihr die Ärmchen entgegen und sagt: "Mama, Arm".
- 5. Sie vereinbaren, dass die Mutter sie ein Stück trägt, bis zur nächsten Ecke, bis über die nächste Straße oder bis zum nächsten Baum, und dass sie dann alleine weiterläuft.